Fachgerechter Einbau von Wasserzählern

Hintergrund

Die Stadtwerke Donauwörth – Wasserwerk- legen großen Wert auf einen fachgerechten Betrieb aller Anlagen der Wasserversorgung. Wir mussten feststellen, dass nicht alle Trinkwasserinstallationen dem Stand der Technik entsprechen. Vom Eigentümer ist daher folgendes zu beachten bzw. ggf. durch die Stadtwerke Donauwörth oder ein von Ihnen beauftragtes qualifiziertes Installationsunternehmen nachrüsten zu lassen.

Zuständigkeiten

Laut der Wasserabgabesatzung für die öffentliche Wasserversorgungseinrichtung stehen die Verbrauchsleitungen, beginnend unmittelbar nach der ersten Hauptabsperrvorrichtung (in der Regel Zählereingangsventil), mit der Ausnahme des Wasserzählers, in Ihrem Eigentum. Der Wasserzählerbügel ist Bestandteil Ihrer Verbrauchsanlage.

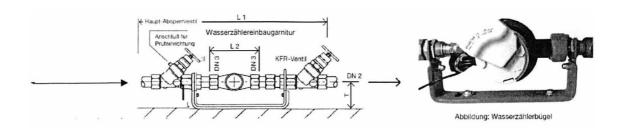
Einbau und Wartung

Gemäß DIN EN 14154-2:2011-06, DIN 1988 sowie des DVGW-Arbeitsblattes W 406 ist die Zähleranlage so zu gestalten, dass keine mechanischen Spannungen auf den Zähler einwirken. Durch die fachgerechte **Installation eines Wasserzählerbügels** erfüllen Sie diese technischen Anforderungen auf die einfachste Art.

Erdung über Versorgungsleitungen

Die Durchführung der Erdung ist u.a. in den technischen Regelwerken der DIN/VDE geregelt. Hiernach ist die Gebäudeerdung über Wasserversorgungsleitungen bereits seit dem 1. Oktober 1990 weder für Neu- noch für Altbauten zulässig. Es fällt in den alleinigen Verantwortungsbereich des Anschlussnehmers (in der Regel der Grundstückseigentümer) für diese Schutzmaßnahme Sorge zu tragen und das betroffene Gebäude ordnungsgemäß erden zu lassen.

Beachten Sie hierbei bitte auch, dass die Wasserleitung nicht als Erdung des Gebäudes verwendet werden darf.



| Bei weiteren Fragen zu diesem Thema k | önnen Sie sich gerne an uns wenden: |
|---|---|
| Stadtwerke Donauwörth -Wasserwerk- | |
| Wassermeister Günther Kloß Tel. 0906 789-520 E-Mail guenther.kloss@donauwoerth.de | |
| Ich beauftrage hiermit die Stadtwerke Do Wasserzählerbügels im Rahmen des Wa | onauwörth mit der kostenpflichtigen Nachrüstung eines asserzählerwechsels. |
| Name, Vorname (in Druckbuchstaben) | |
| Straße, Nr. | |
| PLZ Ort | |
| Telefonnummer | |
| Datum | Unterschrift |